

Protokoll zur 58. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Datum	25.05.2023
Uhrzeit	18:00 bis 20:31 Uhr
Ort	Bargen
Anwesende	siehe Anlage
Sitzungsleitung	Thomas Hansen
Protokoll	Annika Freitag
Anlagen	Präsentationsfolien Anwesenheitsliste

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4 Bericht des LLnL
- TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode 2023-2027
- TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven und Wünsche des Vorstandes
- TOP 9 Ausblick und Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Thomas Hansen, eröffnet um 18:00 Uhr die 58. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. Im Anschluss begrüßt Herr Hansen die anwesenden Vorstandsmitglieder, die Gäste sowie die Projektträger

Der erste Vorsitzende stellt fest, dass an der Vorstandssitzung 10 stimmberechtigte Personen teilnehmen. Darunter sind 4 kommunale Vertreter:innen sowie 6 Wirtschafts- und Sozialpartner:innen. Ferner sind 3 beratende Mitglieder und Gäste anwesend.

Thomas Hansen stellt fest, dass es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2022

Das Protokoll der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023 wurde allen Vorstandsmitgliedern zugestellt. Auf Nachfrage des ersten Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen. Es folgt die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls.

Abstimmungsergebnis: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements

Bericht des Vorsitzenden

o Abschluss Förderungen über Landestopf der AktivRegionen

Die alte Förderperiode konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Alle Projekte, die seit November 2022 über den Landestopf beschlossen wurden, haben zwischenzeitlich einen Zuwendungsbescheid erhalten und konnten mit der Umsetzung beginnen.

o Regionalbudget 2023

Das Auswahlgremium hat 15 Projekte ausgewählt, die gefördert werden können, das Budget ist damit vollständig ausgeschöpft. Alle Verträge sind versendet und die Projektträger konnten offiziell starten.

o Start der neuen Förderperiode

Zum 01.04.2023 ist die neue Förderperiode gestartet. Es wird ab jetzt nach den Kriterien der IES 2023-2027 beschlossen.

o Vergabe Regionalmanagement 2023-2027

Thomas Hansen berichtet, dass die Vergabe des Regionalmanagements derzeit durch das LLnL geprüft wird. Bezüglich des gewählten Vergabeverfahrens befinden sich der Verein, das Amt Viöl und das LLnL in Abstimmung. Der Vorsitzende wird über den Sachstand berichten, sobald die Abstimmung abgeschlossen ist.

Bericht des LAG Managements

▪ **Grundbudgetanträge – Richtlinie & Formulare**

Die LEADER Richtlinie, nach der Projekte einen Zuwendungsbescheid erhalten, wird voraussichtlich zum 01.08.2023 veröffentlicht. Ursächlich hierfür sind Abstimmungen mit dem Landesrechnungshof. Vor diesem Datum ist mit keinen Zuwendungsbescheiden zu rechnen.

Es gibt noch keine offiziellen Antragsunterlagen für die neue Förderperiode. Damit die Projektträger dennoch starten können, hat das Regionalmanagement nach Abstimmung mit dem Landwirtschaftsministerium eine „Zwischenlösung“ in Form eines Übergangsformulars erstellt. Dieses wurde erstmalig zu dieser Vorstandssitzung versendet. Mithilfe des Behelfsformulars können die Vereine dann Projekte beschließen lassen und nach Veröffentlichung der amtlichen LEADER-Formulare wird der Inhalt übertragen. Für die neue Förderperiode können also bisher nur Vorbehaltsbeschlüsse gefasst werden.

Idee des Formulars ist es auch, dass künftig direkt im LEADER Formular gearbeitet wird, um ein doppeltes Bearbeiten und Einreichen von Dokumenten zu vermeiden. Bisher war es so, dass die unterschriebene Projektbeschreibung und der unterschriebener LEADER Antrag jeweils als Einzeldokumente eingereicht werden mussten, künftig soll nur noch der LEADER Antrag bearbeitet und eingereicht werden.

Außerdem hat das Regionalmanagement den Finanzplan um neue Zeilen für ELER-Mittel und öffentliche Kofinanzierung aktualisiert. Dies erleichtert den Überblick bei der Anwendung des Regionalfonds.

Die Absprache zur Kofinanzierung privater Projekte ist, dass sich diese immer zu 50% aus Landesmitteln und zu 50% aus dem Regionalfonds zusammensetzen. Die Organisation erfolgt durch die Kassenstelle im Amt Viöl sowie das LLnL.

Alle Dokumente stehen auf der Homepage zum Download bereit. Die Erstanwendung von Projektbewertungsbogen und Zusatzquoten erfolgt unter TOP 6 und TOP 7.

▪ **Assistenz Regionalmanagement**

Ab 01.07.2023 wird Sylvia Möller das Regionalmanagement der AR ETS und AR SNF jeweils zur Hälfte als Assistenz unterstützen.

▪ **Hohes Anfragevolumen für Spielplätze, Freibäder (Daseinsvorsorge)**

Dem Regionalmanagement liegen zahlreiche Anfragen zu Spielplätzen und Freibädern vor. Aufgrund der begrenzten Mittel der Sportstättenförderung und fehlender Konzepte für GAK-Mittel möchten die Projektträger die Modernisierungsmaßnahmen nun häufig über die AktivRegion realisieren. Dies ist jedoch nicht vorgesehen, zumal die Mittel für diese Projekte in den meisten Fällen zu gering sind. Es wird darum gebeten, zusätzlich das Beratungsangebot für Sportvereine der IB.SH zu kommunizieren und zu nutzen. Auch die Erstellung von Ortsentwicklungskonzepten wird empfohlen. Ein nachträgliches Einschleusen von Förderausschlüssen der AktivRegion ist nicht möglich, bei den Anfragen erfolgt eine situative Prüfung nach Antragslage.

▪ **Diskussion um Ausstattung von Gebäuden mit Photovoltaikanlagen und deren Wertung**

Das Thema ist besonders für die Zusatz-Quote für Klimaschutz + Klimawandelanpassung interessant und soll situativ gelöst werden. Hier kommt den ersten Projektbewertungen durch den Vorstand eine richtungweisende Funktion zu.

▪ **Anfragen zum Thema Energetische Sanierung**

Der gfV hat sich eingehend mit energetischen Sanierungen beschäftigt und schlägt vor, die Förderfähigkeit der Anträge situativ zu prüfen. Energetische Sanierungen können als Definition unterlassener Unterhaltungsmaßnahmen der Gemeinden ausgelegt werden. Die gesetzlich vorgeschriebene Umrüstung von Heizungsanlagen ist ab 2024 verpflichtend und wird daher vom gfV kritisch gesehen.

▪ **Neuer Auszug GAP Strategieplan Basisdienstleistungen**

Die Zusatzquote für Basisdienstleistungen erfolgt auf Grundlage einer Empfehlung (durch den geschäftsführenden Vorstand) gemäß dem finalen GAP-Strategieplan und ist durch den Vorstand projektbezogen zu beschließen.

TOP 4 Bericht des LLnL

Frau Grube berichtet ebenfalls, dass die neue Leader-Richtlinie erst im August vorliegt.

Bewilligungen können daher erst zum 01.08.2023 erfolgen.

Außerdem berichtet sie über die neue ILE-Richtlinie, die zeitnah veröffentlicht wird.

Am 23.06. wird eine konstituierende Beiratssitzung stattfinden, zu der das Regionalmanagement und der Vereinsvorsitzende eingeladen sind.

Sie verweist zudem noch einmal auf die einzuhaltenden Regelungen bei Interessenkonflikten.

TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

Thomas Hansen bittet die Projektträger:innen, ihre Projekte in der aufgeführten Reihenfolge vorzustellen.

- **Hauke Kruse und Hauke Fuschera-Petersen:** Dorftreffpunkt Norstedt
- **Rüdiger Wiese:** Dörpsmobil Schuby

Projekttitlel	Projektträger	Vorprüfung GFV	Beantragte Förderung	Gesamtinvest
Dorftreffpunkt Norstedt	Gemeinde Norstedt	23	190.564,38 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	Verein Dörpsmobil Schuby e.V.	17	23.109,25 €	50.000,00 €
		Insgesamt	213.673,63 €	333.464,51 €

TOP 6 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten

Die Projektträger verlassen die Sitzung um 18:46 Uhr.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit wird über die Anträge diskutiert und über die Bewertung abgestimmt. Es sind 10 stimmberechtigte Personen anwesend, darunter 4 kommunale VertreterInnen und 6 Wirtschafts- und SozialpartnerInnen.

Stimmberechtigte TeilnehmerInnen der 58. Vorstandssitzung am 25.05.2023

Öffentliche Institutionen	
1. Amt Arensharde	<i>Keine Beteiligung</i>
2. Amt Viöl	Thomas Hansen
3. Amt Oeversee	<i>Keine Beteiligung</i>
4. Amt Hohner Harde	Ralf Thiessen
5. Amt KLG Eider	Jan Christian Büddig
6. Amt Eggebek	Lars Fischer
7. Amt Kropp-Stapelholm	<i>Keine Beteiligung</i>
Wirtschafts- und Sozialpartner	
1. Wirtschaft	Joachim Kriegshammer
2. Tourismus	Marianne Budach
3. Demografie/Soziales	<i>Keine Beteiligung</i>
4. Soziales	René Schmidt
5. Naturschutz	Frauke Mohrwinkel
6. Kulturlandschaft	Heinz Warnecke
7. Landwirtschaft / Wasserwirtschaft	<i>Keine Beteiligung</i>
8. Landfrauen	<i>Keine Beteiligung</i>
9. Bildung	<i>Keine Beteiligung</i>
10. Jugend	Gunnar Jensen

Allgemeine Hinweise zur Projektbewertung im Projektbewertungsteil A :

Projekte werden künftig eindeutig einem Kernthema zugeordnet. Weitere Kernthemen werden betrachtet, aber mit 0 Punkten bewertet. Die Ansprache weiterer Kernthemen wird in Teil B bewertet (integrative Wirkung). Um die Zuordnung im Bewertungsbogen besser zu erkennen, wird das Hauptkernthema des Teil A farblich gekennzeichnet (rote Umrandung).

Ermittlung Bewertungsmaß :

- Erreichung 1 Ziel des Kernthemas: geringe Bedeutung 1-2 Punkte
- Erreichung von 2 Zielen eines Kernthemas: mittlere Bedeutung 3-4 Punkte
- Erreichung von 3 Zielen oder Mehr: Hohe Bedeutung eines Kernthemas 5-7 Punkte

Die weitere Abstufung zwischen gering, mittel und hoch unterliegt dann dem Ermessen des Vorstandes. Das Maß hierfür ist einerseits die Bedeutung für das Kernthema, andererseits für den Standort.

Vergabe von Zusatzquote Klima ist in Strategie geregelt, 10 % Zusatzquote wird ab 4 Punkten im Kernthema 3 oder Kernthema 4 vergeben, ohne weitere Auflagen

Vergabe von Zusatzquote Basisdienstleistungen ist gemäß GAP Strategieplan geregelt. Der zugrundeliegende Auszug wird auf der Homepage bereitgestellt.

Die Beschlussfassung gestaltet sich wie folgt:

Projekttitle	Dortreffpunkt Norstedt
Träger	Gemeinde Norstedt
Kernthema	1. Lebendige Orte gestalten
Projektgesamtkosten	283.464,51
Förderung	100.000,00 €
Anmerkung	Das Projekt erhält die Zusatzquote Basisdienstleistungen und hat Anspruch auf eine Förderquote von 70% der Nettokosten. Die Zusatzquote für Klimaschutz & Klimawandelanpassung wird nicht gewährt. Die Fördersumme wird auf 100.000,00 EUR begrenzt.
Bepunktung	18
Abstimmungsergebnis	Beschlossen: 7 Ja 0 Nein 1 Enthaltung
Befangen	Thomas Hansen, Christian Zehle, Gunnar Jensen

Dem Projekt wird im Bewertungsteil A eine hohe Bedeutung im Kernthema Lebendige Orte gestalten zuerkannt, da es drei Ziele des Kernthemas erfüllt. Die Bepunktung im Bewertungsteil A wird nach der Diskussion mit 5 Punkten beschlossen.

Im Bewertungsteil B wird eine Bewertung mit 13 Punkten beschlossen.

Für alle Projekte legt der Vorstand für den Bewertungsteil B die Definition einer angemessenen finanziellen Beteiligung von Kooperationspartnern fest. Diese liegt mindestens bei 10% der Nettokosten des Projektes.

Demnach gilt für das vorliegende Projekt, dass die Beteiligung der Wind- und Solarparks in Höhe von 10.000,00 EUR für die Wertung einer angemessenen Finanziellen Beteiligung nicht ausreicht.

Das Projekt erfüllt den Tatbestand der Basisdienstleistungen (*Investitionen zur öffentlichen Verwendung in Freizeitinfrastruktur, Fremdenverkehrsinformation und kleinen touristischen Infrastrukturen*).

Dem Antrag auf die Zusatzquote Klima wird nicht stattgegeben, da mit der neuen Energieverordnung Speicher und Photovoltaikanlagen als Standardanforderungen an Gebäude zu werten sind. Zuvor war zudem keine Heizung im Gebäude vorhanden, sodass insgesamt kein ausreichender Beitrag zu Klimaschutz- und Klimawandelanpassung geleistet wird.

Mit der Bewertung von 18 Punkten wird das Projekt entgegen der Vorbewertung des geschäftsführenden Vorstands nicht als Leuchtturmprojekt eingestuft. Die hierfür notwendige Punktzahl von 21 Punkten wurde nicht erreicht. Es erfolgt daher eine Deckelung der Fördersumme auf 100.000,00 EUR.

Projekttitle	Dörpsmobil Schuby
Träger	Verein Dörpsmobil Schuby e.V.
Kernthema	4. Flusslandschaft – Klimaneutral und resilient
Projektgesamtkosten	50.000,00 € €
Förderung	23.109,25 €
Anmerkung	Der Verein ist nicht als gemeinnützig anerkannt und erhält damit eine Basisförderquote von 45%. Das Projekt erfüllt die Mindestpunktzahl von 4 Punkten im Bereich Klimaschutz und Klimawandelanpassung und erhält daher eine Zusatz-Förderquote von zusätzlich 10 %. Die Förderquote liegt somit bei 55% der Nettokosten.
Bepunktung	16
Abstimmungsergebnis	Beschlossen: 9 Ja 0 Nein 1 Enthaltung
Befangen	-----

Dem Dörpsmobil werden in Projektbewertungsteil A 4 Punkte im Kernthema 4 zuerkannt, da es zwei Ziele des Themas erreicht und ihm ein besonders hoher Standortnutzen zuerkannt wird. Entsprechend ist wird die Zusatzquote von 10 % für eine Wirkung im Bereich Klimaschutz & Klimawandelanpassung gewährt.

Im Bewertungsteil B erhält das Projekt 12 Punkte.

Projektranking der 58.Vorstandssitzung

Projekttitle	Projektträger	Vorprüfung GFV	Beschlossene Förderung	Gesamtinvest
Dortreffpunkt Norstedt	Gemeinde Norstedt	18	100.000,00 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	Verein Dörpsmobil Schuby e.V.	16	23.109,25 €	50.000,00 €
		Insgesamt	123.109,25 €	333.464,51 €

TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode 2023-2027

Levke Brauer gibt einen Überblick zu den verbleibenden Budgets der neuen Förderperiode.

Die Budgets sind den drei Zukunftsthemen fest zugeordnet, sie können innerhalb der jeweils zwei zugeordneten Kernthemen frei verteilt werden. Das freie Budget in Höhe von 500.000,00 EUR kann per Vorstandbeschluss nachträglich einem Thema zugeordnet werden.

Restbudget im Zukunftsthema 1: Daseinsvorsorge & Lebensqualität 362.500,00 €

Protokoll 58. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge

25.05.2023



Restbudget im Zukunftsthema 2: Regionale Wertschöpfung 462.500,00 €

Restbudget im Zukunftsthema 3: Klimaschutz und Klimawandelanpassung 476.890,75 €

TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven und Wünsche des Vorstandes

Yannek Drees teilt hierzu mit, dass es nach der für den 04.07.2023 geplanten Vorstandssitzung der AktivRegion Südliches Nordfriesland eine Umfrage per Mail geben wird. Hintergrund ist, dass das Regionalmanagement die Veranstaltung stärker an die Vereinsarbeit binden will und daher die Bedarfe, Ideen und Unterstützungsmöglichkeiten für die Veranstaltung in Erfahrung bringen will.

TOP 9 Ausblick und Verschiedenes

- Nächste Antragsfrist für Grundbudget-Projekte: 15.06.2023
- Nächste Sitzung Geschäftsführender Vorstand: 26.06.2023, 9.00-11.00 Uhr
- Vorstandssitzung 2023: 11.07.2023, 18.00- 20.00 Uhr Bildungszentrum Wanderup
- NEU Mitgliederversammlung am 01.11.2023
Levke Brauer bittet um Ortsvorschläge
- NEU: Regionalkonferenz zu Fördermöglichkeiten in der Region am 31.08.2023 in Bargen
- Nach den Kommunalwahlen ist geplant die Fördermöglichkeiten wieder in den Ämtern vorzustellen, wahlweise im Amtsausschuss oder in der Bürgermeisterrunde.
- Welterbefest Hollingstedt am 04.06.2023, die ETS wird mit einem gemeinsamen Infostand mit der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e. V. präsent sein.

Gunnar Jensen bittet darum, künftig die Lagepläne und Planungsskizzen zu den Projektanträgen zu erhalten. Der Vorstand stimmt für die Aufnahme dieser Dokumente in die Projektunterlagen, die vor den Sitzungen an den Vorstand versendet werden.

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus der Runde der Anwesenden gibt, bedankt sich Thomas Hansen bei den Anwesenden für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 20:31 Uhr.

gezeichnet

gezeichnet

Thomas Hansen
Vorstandsvorsitzender

Annika Freitag
Protokollführerin

Herzlich Willkommen zur 58. Vorstandssitzung





Agenda



- TOP 1** Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3** Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4** Bericht des LLnL
- TOP 5** Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6** Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7** Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8** Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9** Verschiedenes



Agenda



- TOP 1** Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3** Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4** Bericht des LLnL
- TOP 5** Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6** Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7** Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8** Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9** Verschiedenes



Agenda



- TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4 Bericht des LLnL
- TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6 Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9 Verschiedenes



Agenda



- TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4 Bericht des LLnL
- TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6 Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9 Verschiedenes



- **Veröffentlichung der LEADER Richtlinie zum 01.08.2023**

-> vorher kein Versand von Zuwendungsbescheiden

- **Behelfsformulare bis zur Veröffentlichung der offiziellen Antragsunterlagen**

-> Vorbehaltsbeschlüsse

-> Digitale Projektunterlagen

-> handschriftliche Anträge werden nicht akzeptiert

-> Projektunterlagen werden später in offizielle Formulare übertragen

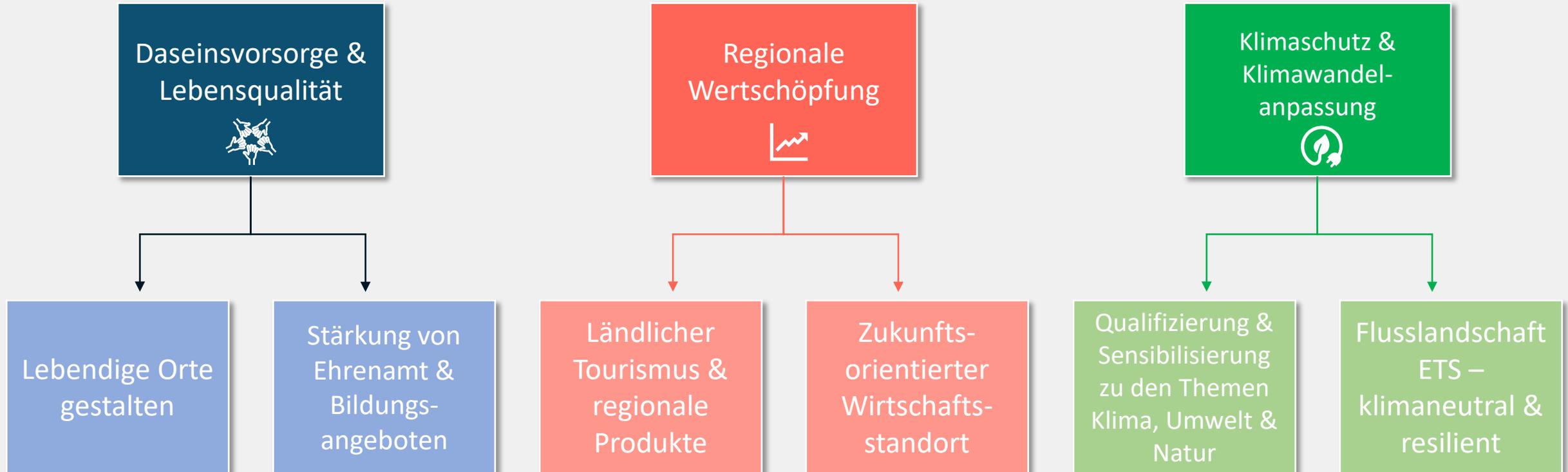
- **Kofinanzierung privater Antragssteller aus 50% Landesmitteln und 50% LAG Mitteln**

TOP 3

Bericht des Vorsitzenden & des Regionalmanagements



Überblick Zukunfts- & Kernthemen





Überblick Förderbedingungen

	Förderquoten in % der Nettokosten	
	Öffentlich / Gemeinnützig / Kooperativ	Sonstige
Basisförderquote	60	45
Zusatzförderung		
Wirkung im Bereich Basisdienstleistungen	+10%	
Wirkung im Bereich Klimaschutz & Klimawandelanpassung	+10%	
	Fördersummen	
	Öffentlich / Gemeinnützig / Kooperativ	Sonstige
Min. Fördersumme	10.000 €	5.000 €
Max. Fördersumme	100.000 €	100.000 €
Max. Fördersumme Leuchtturmprojekte (ab 21 Punkte)	200.000 €	200.000 €



3. Bericht Regionalmanagement

- Hohes Anfragevolumen auf die Kernthemen 1&2:
Daseinsvorsorge (Freibäder, Spiel- + Sportplätze)
➔ Bitte auch Beratungsangebot IB.SH kommunizieren!
- Anfragen Energetischer Sanierungen auf Kernthema 4



Agenda



- TOP 1** Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3** Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4** Bericht des LLnL
- TOP 5** Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6** Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7** Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8** Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9** Verschiedenes



Agenda



- TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4 Bericht des LLnL
- TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte**
- TOP 6 Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9 Verschiedenes



6. Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

Projekt	Kernthema	Fördermittel (netto)	Gesamtinvestition (brutto)
Dorftreffpunkt Norstedt	1. Lebendige Orte gestalten	190.564,38 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	4. Flusslandschaft - klimaneutral und resilient	23.109,25 €	50.000,00 €
		213.673,63 €	333.464,51€



6. Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

Projekt	Kernthema	Fördermittel (netto)	Gesamtinvestition (brutto)
Dorftreffpunkt Norstedt	1. Lebendige Orte gestalten	190.564,38 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	4. Flusslandschaft - klimaneutral und resilient	23.109,25 €	50.000,00 €
		213.673,63 €	333.464,51€

Dorf-Treffpunkt



Norstedt

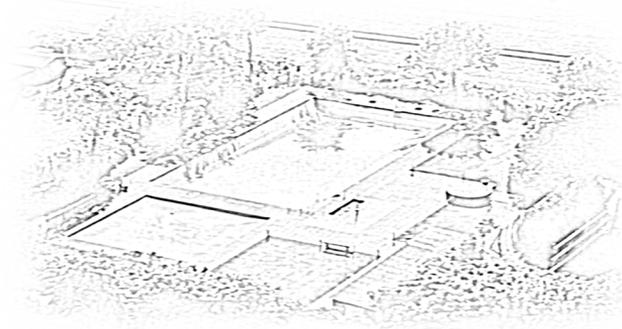


Freizeit-Spaß für alle !

Freizeitbad

Norstedt - Spinkebüll e. V.

Freizeit-Spaß für alle!

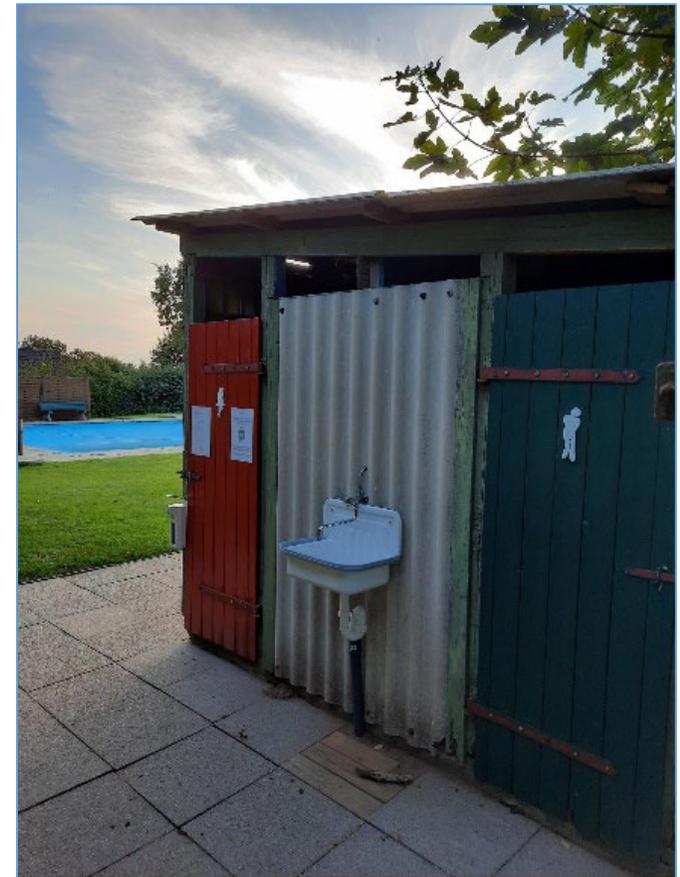


Vereins-Ziele gemäß § 2 der Satzung

Der Verein dient der Gemeinnützigkeit
zum **Erhalt**, zur **Modernisierung** und **Optimierung** des
Freizeit- und Schwimmbadkomplexes
als **sozialer Treffpunkt**



Das Problem !



Das gemeinsame Ziel !

- Der Bereich des Schwimmbades und des angrenzenden Sportplatzes soll zu einem Dorftreffpunkt , der
„Dorf-Treffpunkt Norstedt“
entwickelt werden.
- Es soll ein Dorfmittelpunkt für **alle Generationen** entstehen, welcher den alten Dorfkern, das Neubaugebiet Moorkoppel und das entstehende Neubaugebiet Westerwang miteinander verbindet.

Das gemeinsame Ziel !

Nutzung der Fläche Sportplatz und Schwimmbad als Aktionsfläche für alle Veranstaltungen im Dorf:



- Kinderfest
- Ringreiten
- Laternelaufen
- Fußball-Turnier
- Schwimmkurse
- usw.....



Für die „Kleinen“:



Bau eines ***Themen-Spielplatzes*** als Treffpunkt für junge Familien im Dorf.

Gleichzeitige Nutzung des Spielplatzes während der Öffnungszeiten des Schwimmbades, um die Besucher zum längeren Verweilen im Freibad zu animieren und die Attraktivität des Schwimmbades zu erhöhen.

Sandkasten-sechseckig

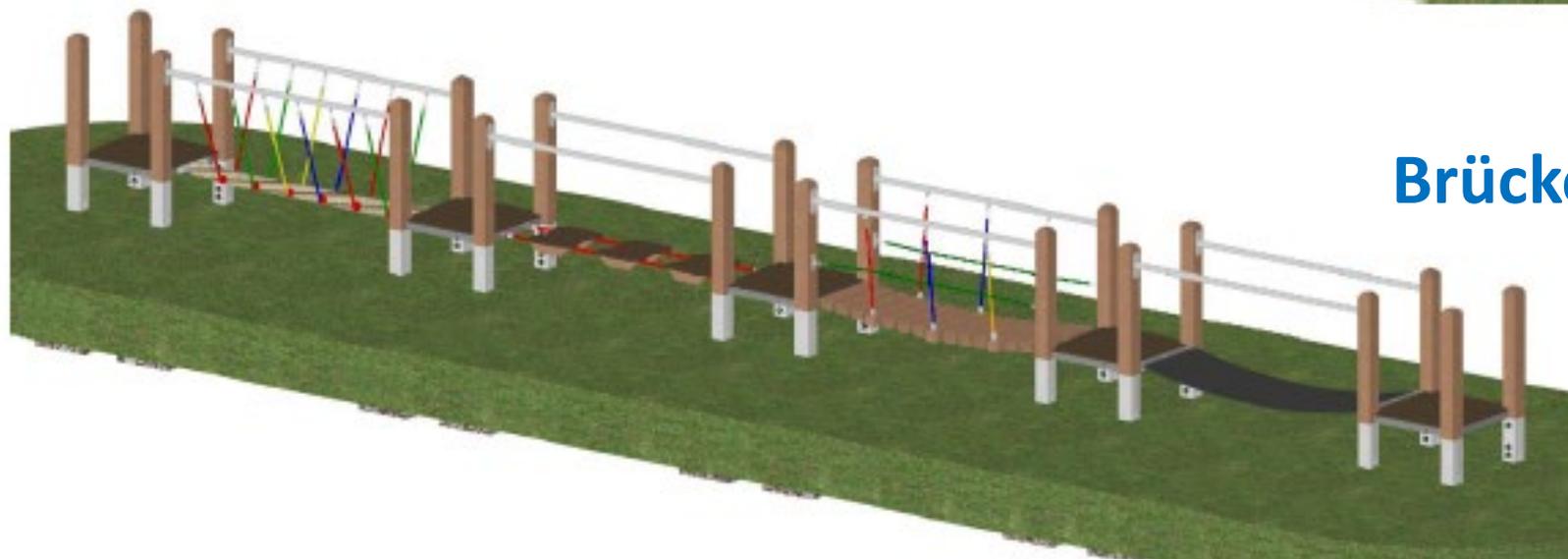
Schenkellänge 2,00 m



Geplante Geräte

Traktor

Spielgeräte und Rutsche



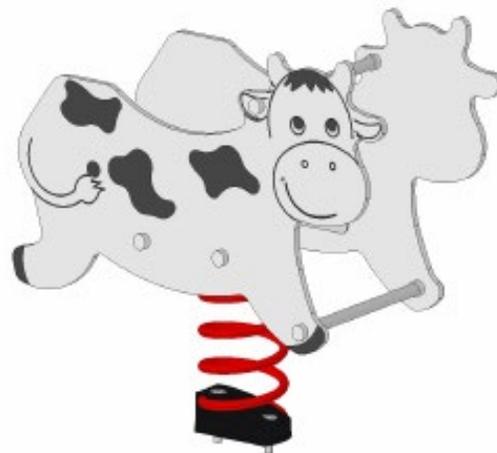
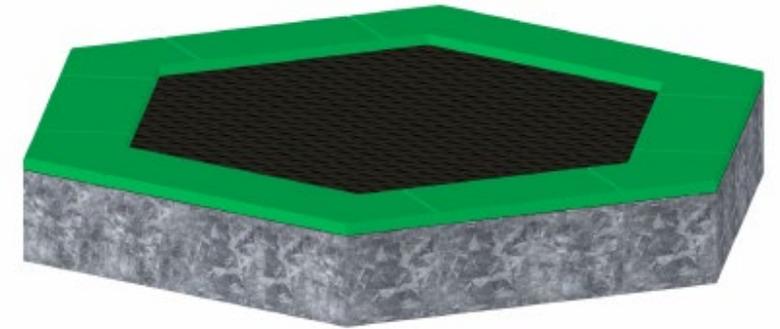
Brückenkombination

G geplante Geräte



Kombinationsschaukel

**Trampolin sechseckig
zum Erdeinbau**

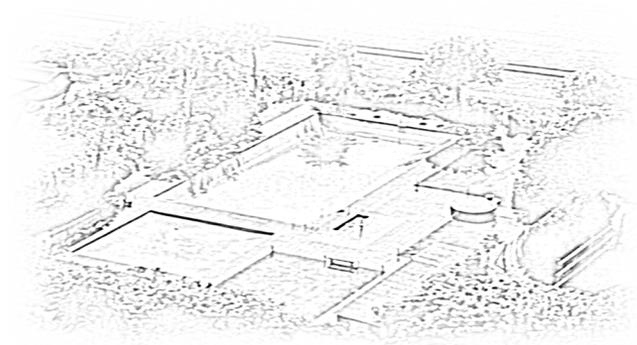


Federwippe "Kuh"

Für die „Großen“:

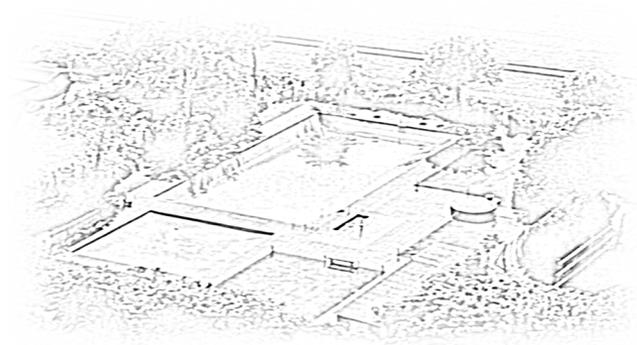
Bau eines *Outdoor-Schachfeldes*
und eines *Boule-Platzes* als
Treffpunkt für Jung und Alt.



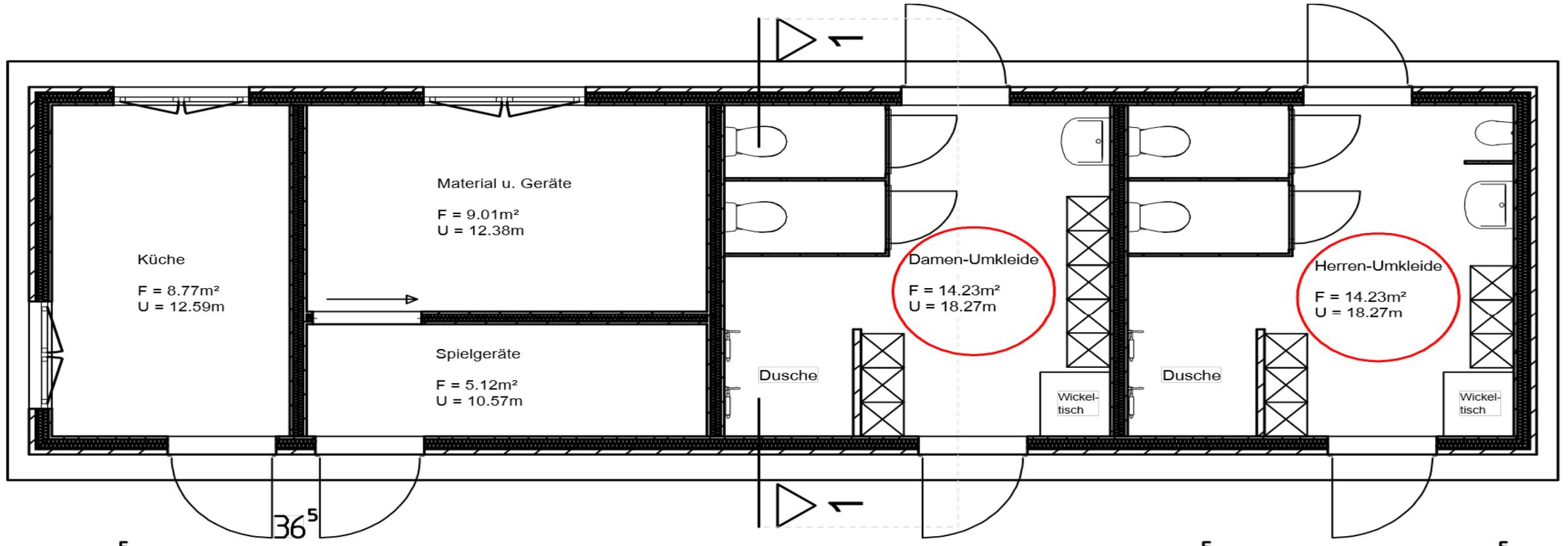


Das neue Gebäude





Das neue Gebäude



Der Dorftreffpunkt Norstedt



Freizeit-Spaß für alle!



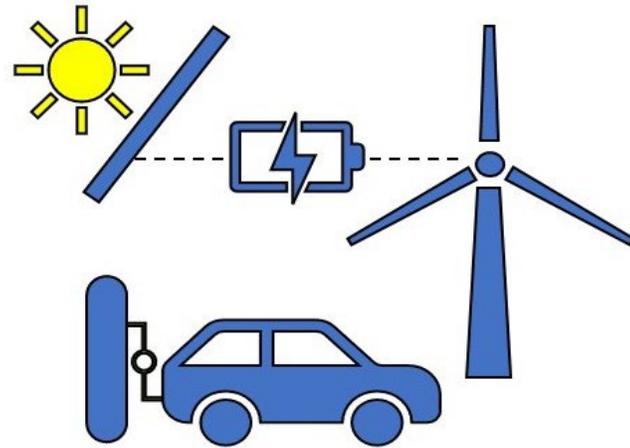


6. Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte

Projekt	Kernthema	Fördermittel (netto)	Gesamtinvestition (brutto)
Dorftreffpunkt Norstedt	1. Lebendige Orte gestalten	190.564,38 €	283.464,51 €
Dörpsmobil Schuby	4. Flusslandschaft - klimaneutral und resilient	23.109,25 €	50.000,00 €
		213.673,63 €	333.464,51€

Dörpsmobil in Schuby

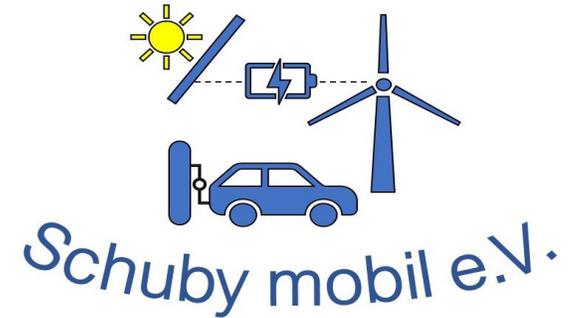
Zukunft beginnt mit Veränderung !



Schuby mobil e.V.

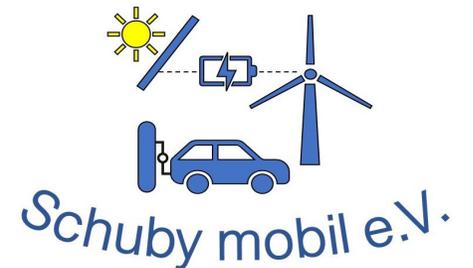
Dörpsmobil in Schuby

1. Vereinsgründung Schuby mobil e.V.
2. Warum ein Dörpsmobil?
3. Wer nutzt ein Dörpsmobil?
4. Aufgaben des Vereins
5. Unterstützung der Gemeinde Schuby
6. Wirtschaftsplan Dörpsmobil
7. Ausblick

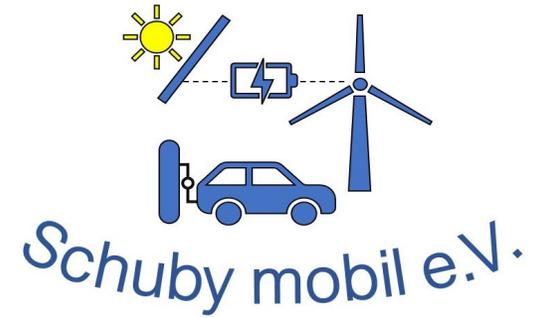


Vereinsgründung Schuby mobil e.V.

- 20. 11. 2019 Info-Veranstaltung für Jedermann des SPD Ortsvereins im alten Amtsgebäude
- 2019 Besuch in Gemeinde Klixbüll (1. Dörpsmobil in SH)
- 21. 01. 2020 Info-Gespräch AktivRegion in Schuby
- 03. 03. 2020 Besuch Gemeinde Ascheffel Dörpsmobil
- 14. 08. 2021 Info-Stand Bürgerworkshop Altes Amt
- 25. 08.2021 Präsentation Bürgerversammlung
- 07.10. 2021 Info.- u. Diskussions-Veranstaltung Sportlerheim



Vereinsgründung Schuby mobil e.V.



- 26.10.2021 Vereinsgründung
- 30.11.2021 Anmeldung Vereinsregister
- 12 Mitglieder

- Vorstand Verein

1. Vorsitz. Rüdiger Wiese

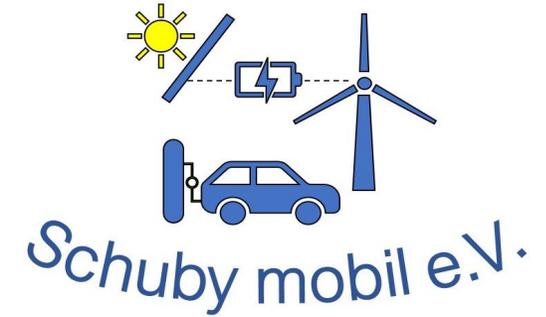
2. Vorsitz. Rolf Bourgin

Kassenwart : Thomas Hartwig

Schriftwart: Tim Runde

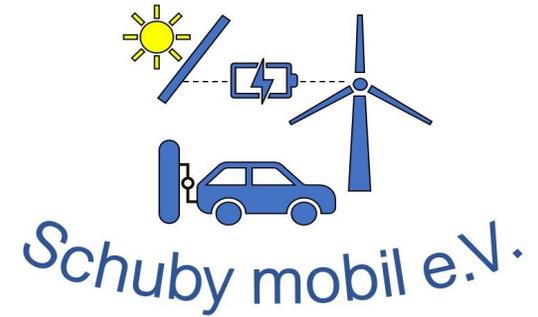
Beisitzer : Marc Skibitzki u. Wolfgang Hagge-Ellhöft

Warum ein Dörpsmobil?



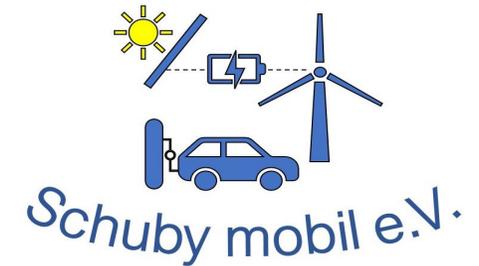
- Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Einsparung CO₂
- Verbesserung der Mobilität im Dorf
- Ergänzung zum ÖPNV
- Betrieb mit regionalem Grünstrom
- Ersatz für eigenes Auto oder den Zweitwagen
- Günstige Konditionen durch Kostenteilung
wie : Anschaffung, Unterhaltung, Versicherung
- Etwas Neues wagen, nicht weiter so wie bisher

Wer nutzt ein Dörpsmobil?



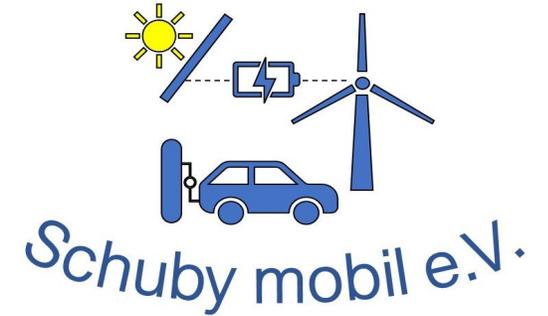
- Mobilität ist für die Daseinsvorsorge in einem lebendigen Dorf wichtig und zwar für alle Bürger!
wie: Besorgungen, Arzt- oder Bank / Behördentermine
- Ersatz Zweitwagen
- Alternative für gelegentliche Benutzer / Urlauber
- Zweitwagen für junge Familien, wenn der eigene PKW für den Berufsweg benötigt wird
- Zweit-oder Drittwagen für Familie mit gr. Kinder

Aufgaben des Vereins



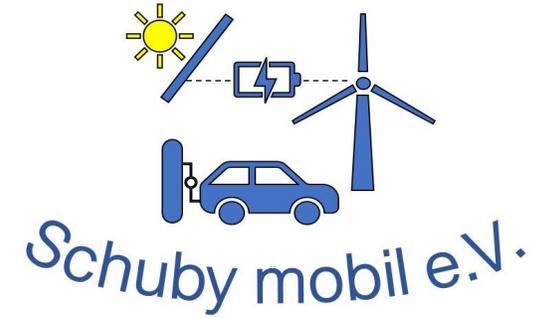
- Anträge zur Förderung an die Gemeinde Schuby und an die AktivRegion ETS
- Kauf, Installation und Betrieb einer Wallbox mit einer Ladeleistung von bis zu 22KW, IP 65 in der Dorfmitte
- Anschaffung eines Elektro-PKW (Kompaktklasse)
- Einrichtung und Kennzeichnung von einem Parkplatz an der Ladestation, geplant im westl. Teil der Theodor-Storm-Straße
- Implementierung einer gängigen Software für ein Buchungsprotal und die automatisierte Abrechnung der Ausleihen.
- Info-Veranstaltungen: Werbung von Mitglieder u. Sponsoren

Unterstützung der Gemeinde Schuby



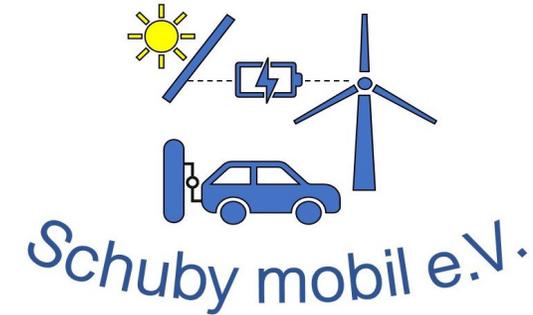
- Gemeinde begrüßt die Initiative des Vereins für eine umweltschonende Mobilität in Schuby
- Gemeinde Schuby plant Mitgliedschaft im Verein "Schuby mobil e.V."
- Der Beschluss der GV vom Juni 2022 gilt nur vorbehaltlich der Förderzusage der AktivRegion
- Die Kosten, gemäß des Wirtschaftsplan, betragen für die Gemeinde bei einer Förderquote von 55 % max. 24.000€
- Spenden würden den gemeindlichen Zuschuss verringern, Aufgabe Verein Schuby mobil e.V.

Wirtschaftsplan Dörpsmobil



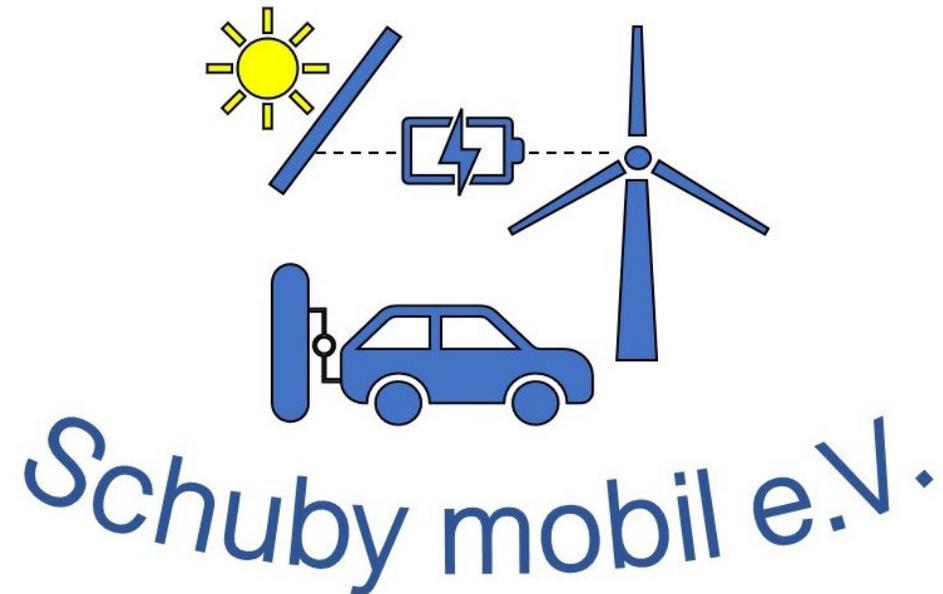
- Wirtschaftsplan erstellt von „Schuby mobil e.V.“
Förderhöhe 55% / hier Kurzform:
- Gesamtinvestition E-PKW u. Wallbox: 50.000€
- Eigenleistung 5.000€
- Förderantrag AktivRegion Summe: 23.100€
- Kosten Gemeinde Schuby max. ca. 22.000€

Ausblick



- Voraussichtliche Projektdauer 7 – 8 Jahre
- Folgeprojekt aufgrund vorhandener Erfahrungen, Satzung, Infrastruktur, etc.. einfacher
- Hoffnung Eigeninitiative: Beispiel Dörpsmobil wird im Dorf von einzelnen Wohnquartieren kopiert

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





Agenda



- TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4 Bericht des LLnL
- TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6 Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten**
- TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9 Verschiedenes



Projektbewertung Teil A

Kernthemenspezifische Bewertungskriterien

Für die Zuordnung zu einem Kernthema beträgt die Mindestpunktzahl 3 Punkte.

Es wird ausschließlich die Punktzahl für das zugeordnete Kernthema berücksichtigt.

Kernthema	Bewertungsmaßstab	Erläuterung	Punktzahl Vorprüfung	Punktzahl Vorstand
-----------	-------------------	-------------	----------------------	--------------------

Lebendige Orte gestalten	<u>Mögliche Punkte</u> 0-7 Punkte Geringe Bedeutung: 1-2 Mittlere Bedeutung: 3-4 Hohe Bedeutung: 5-7			
<u>Ziele</u> Stärkung der Dorfgemeinschaft durch Treffpunkte & Freizeitangebote	<u>Maß</u> Bedeutung für Ziel			
Entwicklung modellhafter Versorgungsfunktionen	Wirkung in mehreren Zielen			
Investitionen in Ortskernen auslösen	Bedeutung für Kernthema			
Interkommunale Abstimmung von Funktionen	Bedeutung für Standort/Gebiet (z. B. einziges Angebot)			

Gesamtbewertung Kernthema

Min. 3 Punkte

Max. 7 Punkte

Stärkung von Ehrenamt & Bildungsangeboten	<u>Mögliche Punkte</u> 0-7 Punkte Geringe Bedeutung: 1-2 Mittlere Bedeutung: 3-4 Hohe Bedeutung: 5-7			
<u>Ziele</u> Stärkung von Ehrenamt, Gemeinschaft & demokratischer Teilhabe	<u>Maß</u> Bedeutung für Ziel			
Schaffen von Arbeitsplätzen mit Ehrenamts- oder Bildungsbezug	Wirkung in mehreren Zielen			
Sicherung und Schaffung von vernetzten Bildungsangeboten	Bedeutung für Kernthema			
	Bedeutung für Standort/Gebiet (z. B. einziges Angebot)			

Gesamtbewertung Kernthema

Min. 3 Punkte

Max. 7 Punkte



Kernthema	Bewertungsmaßstab	Erläuterung	Punktzahl Vorprüfung	Punktzahl Vorstand
-----------	-------------------	-------------	----------------------	--------------------

Qualifizierung und Sensibilisierung zu den Themen Klima, Umwelt und Natur	<u>Mögliche Punkte</u> 0-7 Punkte Geringe Bedeutung: 1-2 Mittlere Bedeutung: 3-4 Hohe Bedeutung: 5-7			
<u>Ziele</u> Sensibilisierung für Klimaschutz & Klimawandelanpassung	<u>Maß</u> Bedeutung für Ziel			
Auf- und Ausbau regionaler Netzwerkstrukturen	Wirkung in mehreren Zielen			
Erhalt der Biodiversität	Bedeutung für Kernthema			
Kompetenzstärkung im Klima-, Umwelt- und Naturschutz	Bedeutung für Standort/Gebiet (z. B. einziges Angebot)			

Gesamtbewertung Kernthema

Min. 3 Punkte

Max. 7 Punkte

Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge – klimaneutral & resilient	<u>Mögliche Punkte</u> 0-7 Punkte Geringe Bedeutung: 1-2 Mittlere Bedeutung: 3-4 Hohe Bedeutung: 5-7			
<u>Ziele</u> Reduktion von CO ₂ -Emissionen	<u>Maß</u> Bedeutung für Ziel			
Unterstützung der regionalen Wärmewende	Wirkung in mehreren Zielen			
Förderung der regionalen Mobilitätswende	Bedeutung für Kernthema			
Steigerung der Energieautarkie durch erneuerbare Energien	Bedeutung für Standort/Gebiet (z. B. einziges Angebot)			

Gesamtbewertung Kernthema

Min. 3 Punkte

Max. 7 Punkte



Bewertungsbogen Teil A: Kernthemenspezifische Bewertung zu einem Kernthema

- Erreichung von 1 Ziel des Kernthemas:
geringe Bedeutung 1-2 Punkte
- Erreichung von 2 Zielen eines Kernthemas:
mittlere Bedeutung 3-4 Punkte
- Erreichung von 3 Zielen oder Mehr:
hohe Bedeutung eines Kernthemas 5-7 Punkte

Die weitere Abstufung ist Ermessen des Vorstandes



7. Bewertung der Grundbudgetprojekte

Punkteschwellen der IES

- Mindestpunktzahl für Förderung: 11 Punkte
- Mindestpunktzahl für Zusatzquote Klima:
4 Punkte in Kernthema 3 oder Kernthema 4
- Mindestpunktzahl für Zusatzquote Basisdienstleistung: Keine
- Mindestpunktzahl für Leuchtturmprojekte (Förderung bis 200.000,00 EUR):
21 Punkte



7. Bewertung der Grundbudgetprojekte

Projekt	Kernthema	Vorbewertung
Dorftreffpunkt Norstedt	1. Lebendige Orte gestalten	23
Dörpsmobil Schuby	4. Flusslandschaft - Klimaneutral und resilient	17



Dorftreffpunkt Norstedt

Antrag auf 60% Basisförderquote
+ 10 % Zusatzquote Klima
+ 10% Zusatzquote Basisdienstleistungen

Finanzierungsplan

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	37.641,09 €
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 80 %)	190.564,38 €
3.) Dritte	10.000,00 €
Zwischensumme	238.205,47 €

b) der nichtförderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	45.259,04 €
2.) Dritte	0,00 €
Zwischensumme	45.259,04 €

Gesamtfinanzierung	283.464,51 €
---------------------------	---------------------



Kernthemenspezifische Bewertung: Zuordnung Thema 1

Lebendige Orte gestalten	<u>Mögliche Punkte</u> 0-7 Punkte Geringe Bedeutung: 1-2 Mittlere Bedeutung: 3-4 Hohe Bedeutung: 5-7	Wirkung in drei Zielen: Stärkung Dorfgemeinschaft, Investition in Ortskernen, Interkommunale Abstimmung, ergibt hohe Bedeutung mit 5 Basispunkten, Zusatzpunkt für die hohe Bedeutung am Standort	6	
<u>Ziele</u> Stärkung der Dorfgemeinschaft durch Treffpunkte & Freizeitangebote Entwicklung modellhafter Versorgungsfunktionen Investitionen in Ortskernen auslösen Interkommunale Abstimmung von Funktionen	<u>Maß</u> Bedeutung für ein Ziel Wirkung in mehreren Zielen Gesamtbedeutung für Kernthema Bedeutung für Standort (z. B. einziges Angebot)			
Gesamtbewertung Kernthema			6	
<i>Min. 3 Punkte</i>				
<i>Max. 7 Punkte</i>				



Kernthemenspezifische Bewertung: Zusatzquote Klima

Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge – klimaneutral & resilient	<u>Mögliche Punkte</u> 0-7 Punkte Geringe Bedeutung: 1-2 Mittlere Bedeutung: 3-4 Hohe Bedeutung: 5-7		4	
<u>Ziele</u>				
Reduktion von CO2- Emissionen	<u>Maß</u> Bedeutung für ein Ziel	Wirkung in 2 Zielen: Steigerung der Energie- autarkie und Unter- stützung der regionalen Wärmewende		
Unterstützung der regionalen Wärmewende	Wirkung in mehreren Zielen	Es werden 4 Punkte aufgrund der Gesamtbedeutung des Projektos vergeben, höhere mittlere Wirkung, es erfolgt auch Aktive Einbindung und Information der Bürger		
Förderung der regionalen Mobilitätswende	Gesamtbedeutung für Kernthema			
Steigerung der Energieautarkie durch erneuerbare Energien	Bedeutung für Standort (z. B. einziges Angebot)			
Gesamtbewertung Kernthema				
<i>Min. 3 Punkte</i>			4	
<i>Max. 7 Punkte</i>				



Projektbewertung Teil B			
Übergreifende, den LEADER-Ansatz unterstützende Bewertungskriterien	Erläuterung	Punktzahl Vorprüfung	Punktzahl Vorstand
Raumwirkung <i>interkommunale Wirkung = 1 Punkt</i> <i>Wirkung in der gesamten AktivRegion = 2 Punkte</i> <i>überregionale Wirkung = 3 Punkte</i> Max. 3 Punkte	Es kann keine Wirkung in der Gesamtregion nachgewiesen werden, interkommunale Wirkung durch 4 Dörfer Absprachen	1	
Modellhaftigkeit <i>Projekt modellhaft für Teilregion = 3 Punkte</i> <i>Projekt modellhaft für gesamte Region = 5 Punkte</i> Max. 5 Punkte	Es gibt bereits Dorfgemeinschaftshäuser in der ETS Region mit ähnlichen Ansätzen	0	
Anzahl geschaffener Arbeitsplätze im ländlichen Raum <i>geringfügige Beschäftigung = 1 Punkt</i> <i>Teilzeitbeschäftigung = 2 Punkte</i> <i>VZÄ = 3 Punkte</i> Max. 3 Punkte	Geringfügige Beschäftigung wird nach Projektabschluss angestrebt, ist nicht Teil des Förderprojektes	0	



<p>Beteiligung und Bürgerengagement <u>Projekt aus Bürgerengagement entstanden: 1 Punkt</u> <u>aktive Beteiligung bei der Planung: 1 Punkt</u> <u>aktive Beteiligung bei der Umsetzung: 1 Punkt</u> Max. 3 Punkte</p>	<p>Projekt aus Bürgerengagement entstanden (Einwohnerversammlung und zahlreiche Arbeitskreissitzungen) aktive Beteiligung bei der Planung (Einwohnerversammlung) aktive Beteiligung bei der Umsetzung (Abriss, Schafeld, Boulanlage und Betreuung der Anlage) Jugendgemeinderäte, ehrenamtliche Helfer</p>	<p>3</p>	
<p>Kooperative Wirkung <i>gemeinsamer Projektnutzen, der klar beschrieben ist</i> <i>2 Partner:innen = 1 Punkt,</i> <i>3-4 Partner:innen = 2 Punkte</i> <u>mehr als 4 Partner:innen = 3 Punkte</u> <u>angemessene finanzielle Beteiligung: + 2 Punkte</u> Max. 5 Punkte</p>	<p>Es sind mehr als 4 Partner beteiligt, es liegen finanzielle Beteiligungen in Höhe von 10.000,00 EUR schriftlich vor</p>	<p>5</p>	



Integrative Wirkung

Projekt wirkt auch in weiteren Kernthemen

Für jedes weitere Kernthema + 1 Punkt

Max. 3 Punkte

Wirkung in Flusslandschaft
Klimaneutral & resilient,
Stärkung von Ehrenamt und
Bildungsangeboten,
Ländlicher Tourismus

3

Nichtdiskriminierung & Gleichstellung

Projekt fördert konstruktiven Umgang mit dem Thema

Projektantrag betrachtet Thema: 1 Punkt

Projekt enthält Maßnahmen zur Verbesserung: 2 Punkte

Projekt leistet maßgeblichen Beitrag: 3 Punkte

Max. 3 Punkte

Thema wird benannt & es
wird künftig Angebote für
Frauen und Flüchtlinge
geben;
Verbesserungsmaßnahme
demnach enthalten

2



Gestaltung des demografischen Wandels <i>Projekt fördert konstruktiven Umgang mit dem Thema</i> <i>Projektantrag betrachtet Thema: 1 Punkt</i> <i>Projekt enthält Maßnahmen zur Verbesserung: 2 Punkte</i> <i>Projekt leistet maßgeblichen Beitrag: 3 Punkte</i> <u>Max. 3 Punkte</u>	Barrierefreiheit des Gebäudes leistet Beitrag zur Bewältigung des demografischen Wandels, Schach und Boule als Angebote für ältere Bevölkerung, Seniorenschwimmen, Gestaltung Sanitärgebäude	3	
Zwischensumme <i>Max. 28 Punkte</i>		17	
Gesamtpunktzahl <i>Min. 11 Punkte</i> <i>(Leuchtturmprojekt: ab 21 Punkte)</i> <i>Max. 35 Punkte</i>		23	



Dörpsmobil Schuby

Antrag auf 45% Basisförderquote
+ 10% Zusatzquote Klima

a) der förderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	5.000,00 €
2.) beantragte Zuwendung (Förderquote = 55 %)	23.109,24 €
ELER Mittel (gesamt)	18.487,40 €
davon AktivRegionETS (80%)	18.487,40 €
Öffentliche KoFi Land (10%)	2.310,92 €
Öffentliche KoFi AktivRegion (10%)	2.310,92 €
3.) Dritte (Gemeinde Schuby)	13.907,56 €
Zwischensumme	42.016,81 €
b) der nicht förderfähigen Kosten	Gesamt
1.) Eigenleistung	0,00 €
2.) Dritte (Gemeinde Schuby)	7.983,19 €
Zwischensumme	7.983,19 €
Gesamtfinanzierung	50.000,00 €



Max. 7 Punkte

**Flusslandschaft
Eider-Treene-Sorge
– klimaneutral &
resilient**

Ziele

Reduktion von CO2-
Emissionen

Unterstützung der
regionalen
Wärmewende

Förderung der
regionalen
Mobilitätswende

Steigerung der
Energieautarkie durch
erneuerbare Energien

Mögliche Punkte

0-7 Punkte

Geringe Bedeutung: 1-2

Mittlere Bedeutung: 3-4

Hohe Bedeutung: 5-7

Maß

Bedeutung für ein Ziel

Wirkung in mehreren Zielen

Gesamtbedeutung für
Kernthema

Bedeutung für Standort
(z. B. einziges Angebot)

*Wirkung in zwei Zielen:
Reduktion von CO2-
Emissionen durch Carsharing
im Ort und Förderung der
regionalen Mobilitätswende
durch Angebot alternativer
Mobilität vor Ort*

4

*Hohe Bedeutung für den
Standort da einziges
Angebot*

Gesamtbewertung Kernthema

4

Min. 3 Punkte

Max. 7 Punkte



Übergreifende, den LEADER-Ansatz unterstützende Bewertungskriterien	Erläuterung	Punktzahl Vorprüfung	Punktzahl Vorstand
Raumwirkung <i>interkommunale Wirkung = 1 Punkt</i> <i>Wirkung in der gesamten AktivRegion = 2 Punkte</i> <i>überregionale Wirkung = 3 Punkte</i> Max. 3 Punkte	Interkommunale Wirkung, Nutzung voraussichtlich im Amtsbereich Arensharde	1	
Modellhaftigkeit <i>Projekt modellhaft für Teilregion = 3 Punkte</i> <i>Projekt modellhaft für gesamte Region = 5 Punkte</i> Max. 5 Punkte	Dörpsmobil ist nicht mehr modellhaft, Ansatz seit 2017	0	
Anzahl geschaffener Arbeitsplätze im ländlichen Raum <i>geringfügige Beschäftigung = 1 Punkt</i> <i>Teilzeitbeschäftigung = 2 Punkte</i> <i>VZÄ = 3 Punkte</i> Max. 3 Punkte	Keine	0	



<p>Beteiligung und Bürgerengagement <u>Projekt aus Bürgerengagement entstanden: 1 Punkt</u> <u>aktive Beteiligung bei der Planung: 1 Punkt</u> <u>aktive Beteiligung bei der Umsetzung: 1 Punkt</u> Max. 3 Punkte</p>	<p>Vereinsgründung aus Interesse, Planung aus Bürgerschaft, Umsetzung mit Bürgerschaft und Vereinsmitgliedern</p>	<p>3</p>	
<p>Kooperative Wirkung <i>gemeinsamer Projektnutzen, der klar beschrieben ist</i> <i>2 Partner:innen = 1 Punkt,</i> <i>3-4 Partner:innen = 2 Punkte</i> <u>mehr als 4 Partner:innen = 3 Punkte</u> <u>angemessene finanzielle Beteiligung: + 2 Punkte</u> Max. 5 Punkte</p>	<p>Gemeinde Schuby (inkl. finanzieller Beteiligung) Amt Arensharde Siedlergemeinschaft Schuby DRK Schuby Männergesangsverein Schuby Dörpsmobil SH</p>	<p>5</p>	
<p>Integrative Wirkung <u>Projekt wirkt auch in weiteren Kernthemen</u> <u>Für jedes weitere Kernthema + 1 Punkt</u> Max. 3 Punkte</p>	<p>Wirkt weiterhin in Ehrenamt, lebendige Orte gestalten, Qualifizierung und Sensibilisierung Klima,</p>	<p>3</p>	



Nichtdiskriminierung & Gleichstellung

Projekt fördert konstruktiven Umgang mit dem Thema
Projektantrag betrachtet Thema: 1 Punkt
Projekt enthält Maßnahmen zur Verbesserung: 2 Punkte
Projekt leistet maßgeblichen Beitrag: 3 Punkte
Max. 3 Punkte

Nicht dargestellt

0

Gestaltung des demografischen Wandels

Projekt fördert konstruktiven Umgang mit dem Thema
Projektantrag betrachtet Thema: 1 Punkt
Projekt enthält Maßnahmen zur Verbesserung: 2 Punkte
Projekt leistet maßgeblichen Beitrag: 3 Punkte
Max. 3 Punkte

Betrachtung im Projektantrag

1

Zwischensumme

Max. 28 Punkte

13

Gesamtpunktzahl

Min. 11 Punkte
(Leuchtturmprojekt: ab 21 Punkte)
Max. 35 Punkte

17



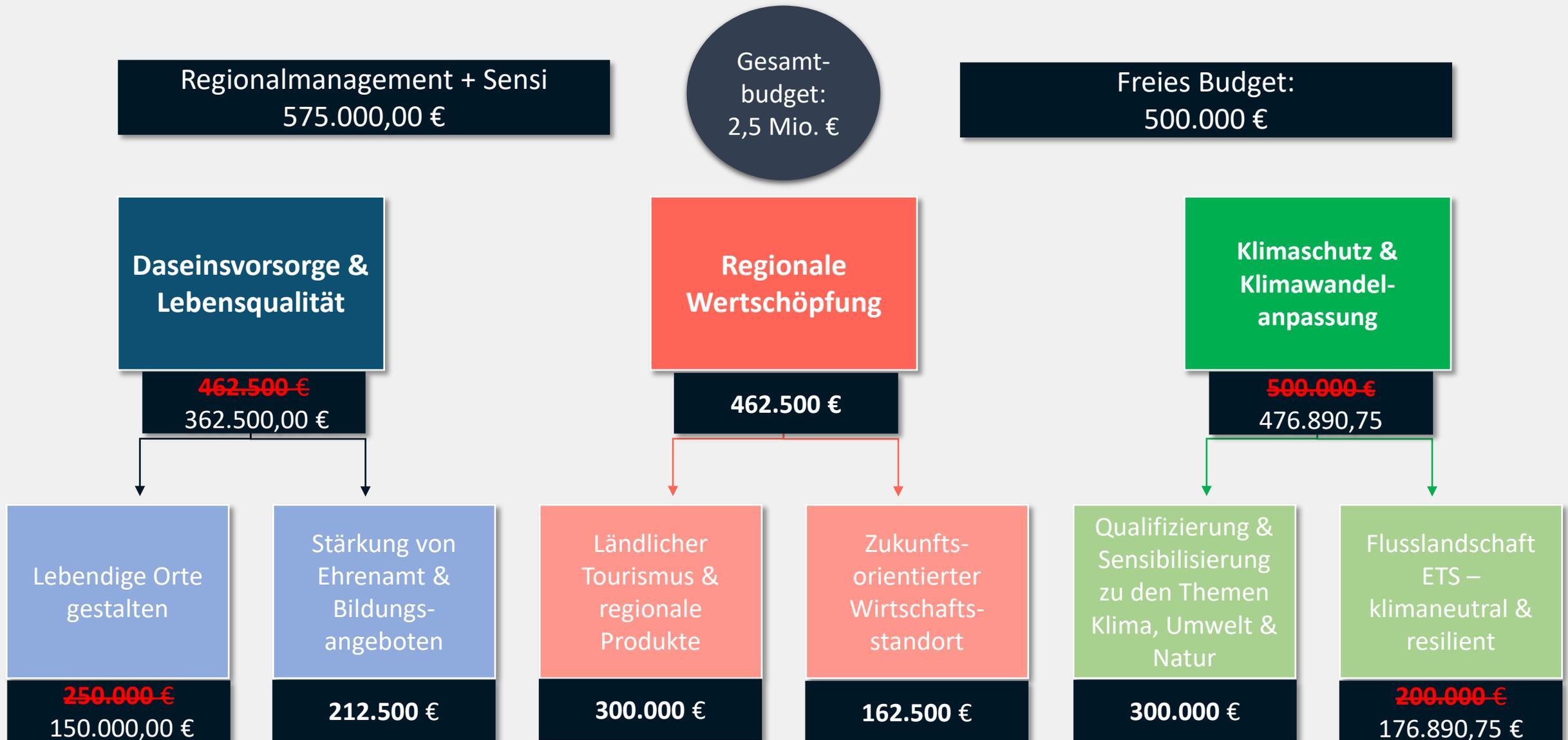
Agenda



- TOP 1** Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3** Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4** Bericht des LLnL
- TOP 5** Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6** Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7** Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8** Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9** Verschiedenes



Überblick Zukunfts- & Kernthemen





Agenda



- TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4 Bericht des LLnL
- TOP 5 Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6 Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7 Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8 Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche**
- TOP 9 Verschiedenes



TOP 8
Regionaltag 2024
Perspektiven und Wünsche

Ausgangslage:

- Erfolgreicher Regionaltag in Kropp
- Finanzierung aus Sensibilisierungsbudget
- Veranstaltung ist bekannt (größtes AktivRegionen-Event in SH)

Aber...



TOP 8
Regionaltag 2024
Perspektiven und Wünsche

Problematik

- undefiniertes Ziel und Zielgruppe
- Wahrnehmung als Markt und nicht als Infoveranstaltung der AktivRegionen
- wenig Bindung an Vereine
- Hoher Aufwand für MA
- Spürbare Kostensteigerung durch Inflation



TOP 8
Regionaltag 2024
Perspektiven und Wünsche

Zentrale Fragen:

- Was hat Ihnen bisher besonders an der Veranstaltung gefallen?
- Was ist Ihnen wichtig? Wo sollte aus Ihrer Sicht der Fokus liegen?
- Wie können wir den Regionaltag stärker an die Vereine und Projekte binden?
- Wie können Sie den Regionaltag unterstützen?



Agenda



- TOP 1** Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Genehmigung des Protokolls der 57. Vorstandssitzung vom 07.03.2023
- TOP 3** Bericht des Vorsitzenden und des Regionalmanagements
- TOP 4** Bericht des LLnL
- TOP 5** Vorstellung der eingereichten Grundbudgetprojekte
- TOP 6** Diskussionen und Beschlussfassung zu den eingereichten Grundbudgetprojekten
- TOP 7** Ausblick auf die neue Förderperiode
- TOP 8** Regionaltag 2024 – Perspektiven & Wünsche
- TOP 9** Verschiedenes



TOP 9

Verschiedenes

Die nächsten Termine:

Nächste Antragsfrist: 15.06.2023

Geschäftsführender Vorstand: 26.06.2023

Vorstandssitzung: 11.07.2023, 18.00 Uhr,
Bildungszentrum Wanderup

Neue Termine:

Regionalkonferenz ETS: 31.08.2023

Mitgliederversammlung: 01.11.2023



 Welterbe
Haithabu-Danewerk



**UNESCO-
Welterbetag**

in Kooperation mit der Deutschen
UNESCO-Kommission und
dem Welterbestätten Deutschland e.V.

WELTERBE-FEIER(N)!

**in Hollingstedt,
am 4. Juni 2023
von 10 bis 15 Uhr**



Vielen Dank für die
Beteiligung!



Anwesenheitsliste:

Vorstandssitzung LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Ort: Barga

Donnerstag, den 25.05.2023

Beginn: 18:00 Uhr

Öffentliche Institutionen – stimmberechtigt:

Name	Vorname	Institution	Anwesenheit	Bemerkung
Büddig	Jan	Amt KLG Eider	x	
Lindemann	Manfred	Amt KLG Eider	x	STV/ nicht stimmberechtigt!
Hansen	Thomas	Amt Viöl	x	
Fischer	Lars	Amt Eggebek	x	
Tiessen	Ralf	Amt Hohner Harde	x	

Wirtschafts- und Sozialverbände - stimmberechtigt:

Name	Vorname	Institution	Anwesenheit	Bemerkung
Budach	Marianne	Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland	x	
Zehle	Christian	WTV Viöl	x	nicht stimmberechtigt!
Kriegshammer	Joachim	HGV Stapelholm e.V.	x	
Warnecke	Heinz	Landschaft Stapelholm e.V.	x	
Schmidt	René	Wasserfreunde Kropp e.V.	x	
Mohrwinkel	Frauke	NABU	x	
Jensen	Gunnar	Jugendbeteiligung	x	

Beratende LAG-Mitglieder / Projektträger / Gäste:

Name	Vorname	Institution	Anwesenheit	Bemerkung
Grube	Daniela	LLNL	x	
Jacobsen	Julia	Integrierte Station	x	Beratend, nicht stimmberechtigt!
Kruse	Hauke	Projektträger	x	
Fuschera-Petersen	Hauke	Projektträger	x	
Wiese	Rüdiger	Projektträger	x	
Brauer	Levke	Eider-Treene-Sorge GmbH	x	
Freitag	Annika	Eider-Treene-Sorge GmbH	x	
Drees	Yannek	Eider-Treene-Sorge GmbH	x	